

# Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2013

LWL-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Warstein

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPO auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 25.11.2014 um 16:56 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Platz für das Inhaltsverzeichnis.

## Einleitung



Abbildung: Verwaltungsgebäude der LWL-Klinik Warstein

### Die LWL-Klinik Warstein stellt sich vor

Die LWL-Klinik Warstein für Psychiatrie und Psychotherapie ist Teil des PsychiatrieVerbunds des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL). Für die rund 8,2 Millionen Menschen im westfälischen Landesteil von Nordrhein-Westfalen erfüllt der LWL Aufgaben in den Bereichen Soziales, Behinderte, Jugend und Sonderschulen, Gesundheit und Psychiatrie sowie der Kultur. Mit 14 psychiatrischen Fachkrankenhäusern ist der LWL-PsychiatrieVerbund ein entscheidender Grundpfeiler der regionalen psychiatrischen Versorgung. Rund 3.300 vollstationäre Behandlungsplätze für Erwachsene, Kinder und Jugendliche einschließlich suchtkranker Menschen werden in den Fachkliniken angeboten.

In der LWL-Klinik Warstein wird in sechs Schwerpunktabteilungen (Allgemeine Psychiatrie, Suchtmedizin, Depressionsbehandlung, Gerontopsychiatrie, Integrative Psychiatrie und Psychotherapie und Suchtrehabilitation) das gesamte Spektrum psychiatrischer Erkrankungen nach modernen Therapiestandards behandelt. Neben der vollstationären Versorgung bietet die Klinik teilstationäre und ambulante Behandlungsmöglichkeiten in Tageskliniken in Warstein und Soest und eine psychiatrische Institutsambulanz in Warstein.

Neben Behandlung und Linderung von Beschwerden verstehen wir als unser übergeordnetes Ziel die Wiedereingliederung psychisch Kranker in ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir medizinische, pflegerische, psychologische, sozio-, ergo- und kreativ-therapeutische Verfahren ein, die sich an modernen, fachwissenschaftlich abgesicherten Standards orientieren. Verschiedene besondere Angebote, z.B. spezialisierte Behandlungsmöglichkeiten für Medikamentenabhängige, der Einsatz multiprofessioneller Behandlungsteams und eine

bedarfsorientierte Therapieplanung gewährleisten eine differenzierte und an die individuellen Bedürfnisse unserer Patienten angepasste Therapie. 2011 wurde unserer Klinik zum zweiten Mal das Zertifikat der „Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen“, kurz KTQ®, verliehen.

Mit dem vorliegenden Qualitätsbericht erfüllt die LWL-Klinik Warstein die gesetzliche Verpflichtung für alle deutschen Krankenhäuser, einen Qualitätsbericht vorzulegen. Detaillierte, über die Angaben in diesem Qualitätsbericht hinaus gehende Informationen zu unserem Behandlungsangebot, zu unserer pflegerischen und therapeutischen Ausrichtung und zu Kontaktdaten verschiedener Ansprechpartner können Sie unserem Internetauftritt entnehmen ([www.lwl-klinik-warstein.de](http://www.lwl-klinik-warstein.de)).

**Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:**

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. phil. Andreas Rödel	Qualitätsmanagement-Beauftragter	02945 981 5080	02945 981 5009	andreas.roedel@wkp-lwl.org

**Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:**

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. med. Josef J. Leßmann	Ärztlicher Direktor	02902 82 1000	02902 82 1009	info@lwl-klinik-warstein.de

**Link zur Homepage des Krankenhauses:**

<http://www.lwl-klinik-warstein.de>

**Link zu weiteren Informationen:**

[http://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/K/lwl\\_klinik\\_warstein/ueber\\_uns/Qualitaet](http://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/K/lwl_klinik_warstein/ueber_uns/Qualitaet)

**Weitere Links:**

Link	Beschreibung
<a href="https://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/traeger/Wir_ueber_uns/">https://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/traeger/Wir_ueber_uns/</a>	Homepage des LWL-PsychiatrieVerbunds Westfalen (Träger der LWL-Klinik Warstein)
<a href="https://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/traeger/Wir_ueber_uns/Organisation_Fachbereiche/Referat14/Sachbereich142">https://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/traeger/Wir_ueber_uns/Organisation_Fachbereiche/Referat14/Sachbereich142</a>	Website des Zentralen Qualitätsmanagements im LWL-PsychiatrieVerbund

## Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

### *A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses*

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260591414

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

LWL-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Warstein

Franz-Hegemann-Straße 23

59581 Warstein

Telefon:

02902 / 82 - 0

Fax:

02902 / 82 - 1009

E-Mail:

info@lwl-klinik-warstein.de

Internet:

<http://www.lwl-klinik-warstein.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Josef. J.	Leßmann	Ärztlicher Direktor	02902 / 82 - 1000	02902 / 82 - 1009	info@lwl-klinik-warstein.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Magnus	Eggers	Pflegedirektor	02902 / 82 - 1010	02902 / 82 - 1009	info@lwl-klinik-warstein.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Helmut	Bauer	Kaufmännischer Direktor	02902 / 82 - 5000	02902 / 82 - 5009	info@lwl-klinik-warstein.de

### ***A-2 Name und Art des Krankenhausträgers***

Name:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Münster

Art:

öffentlich

### ***A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus***

Nein

### ***A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie***

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:  
Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Ja

### ***A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	Ohrakupunktur, Schlafkranz
MP03	Angehörigengruppenbetreuung/-beratung/-seminare	Angehörigengruppen zu bestimmten Krankheitsbildern / in bestimmten Stationen, Angehörigensprechstunde, Angehörigensvisite
MP06	Basale Stimulation	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeiterprobung	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Gruppenangebote zu Gesundheitsberatung, Ernährungsberatung
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Bezugspflege
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	Gedächtnistraining, Hirnleistungstraining, Kognitives Training, Erinnerungspflege
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Arbeitsbezogene Coaching-Angebote, Psychoedukation
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Gesundheits- und Ernährungsberatung, Bewegungsangebote (s.u.), "Fit für 100" u.v.m.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP62	Snoezelen	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Themenbezogene Fachvorträge
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Angehörigengruppen, Angehörigenvisite, Angehörigensprechstunde zu bestimmten Krankheitsbildern / in einzelnen Stationen
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Feldenkrais, Fantasie- / Traumreise
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Adherence / Medikamententraining, Aufnahme-, Einzel-, Entlassungsgespräch, Pflegevisite, Skillstraining, Soziales Kompetenztraining, lebenspraktisches Training, Achtsamkeitstraining, Imagination, Wahrnehmungsschulung, Stresstoleranztraining, Dialektisch-Behaviorale Therapie u.v.m

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Fitness- und Sportangebote (eigener Fitnessraum / Sportraum / Sporthalle, Freiluftsport), Laufen, Walking, begleitete Spaziergänge, Programm "Fit für 100"
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Information und/oder Kontakt zu örtlichen Selbsthilfeangeboten, Kontakt zu Selbsthilfeorganisationen (z.B. Alzheimer-Gesellschaft, Selbsthilfezentrum), Initiativen zur Gründung neuer Selbsthilfegruppen; im Bereich Suchtmedizin besuchen Selbsthilfegruppen die Stationen
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Enge Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen vor Ort und im Kreis Soest



## ***A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Täglich im Angebot: schweinefleischfreie Vollkost, vegetarisches Kost (z.T. vegan), Salate; außerdem können Menüs selbst zusammengestellt werden (Komponentenwahl)		
NM02	Ein-Bett-Zimmer			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Keine ehrenamtlichen Kräfte, jedoch z.T. "Patensystem" für neue Patienten, grundsätzlich bedarfsbezogen Begleitung durch Personal
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag		kostenfrei
NM42	Seelsorge			
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			Information und/oder Kontakt zu örtlichen Selbsthilfeangeboten, Kontakt zu Selbsthilfeorganisationen (z.B. Alzheimer-Gesellschaft, Selbsthilfezentrum), Initiativen zur Gründung neuer Selbsthilfegruppen; im Bereich Suchtmedizin besuchen Selbsthilfegruppen die Stationen
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			

### ***A-7 Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	Einzelne Aufzüge; jedoch kann grundsätzlich personelle Unterstützung für körperlich Behinderte angeboten werden
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	grundsätzlich ja, je nach Krankheitsbild griechisch, holländisch, polnisch, rumänisch, russisch; Spezialangebote für russischsprachige Suchterkrankte
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Begleitung von körperlich behinderten Patienten, Besuchern
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF24	Diätetische Angebote	Besondere Ernährungsbedarfe / diätetische Anforderungen werden individuell berücksichtigt

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	Besonderen Bedarf bitte bei telefonischer Anmeldung / Kontaktaufnahme anmelden
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Besonderen Bedarf bitte bei telefonischer Anmeldung / Kontaktaufnahme anmelden
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

## ***A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses***

### **8.1 Forschung und akademische Lehre:**

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL09	Doktorandenbetreuung	Dr. Rüdiger Holzbach (Chefarzt): an den Universitäten Hamburg (Prof. Naber), Ruhr-Universität Bochum (Prof. Juckel), Universität Essen (Prof. Scherbaum)
FL02	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Dr. Ewald Rahn (Chefarzt): Lehrauftrag Bergische Universität Wuppertal (Vorlesung Psychiatrie / Psychopathologie), Dr. Rüdiger Holzbach (Chefarzt): Ab 2014 Ruhr-Universität Bochum (Humanmedizin, Psychiatrie)

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	u.a. Akzeptanz / ökonomische Konsequenzen von Anticraving-Substanzen, Charakteristika und Konsummotive bei THC- und Amphetamin-Abhängigen, Wirksamkeit und Verträglichkeit von Oxazepam vs Clomethiazol, Benzodiazepine und Z-Substanzen: Ursachen Langzeiteinnahme, Konzepte zur Risikoreduktion
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	u.a. mit Univ. Bielefeld: "Familiale Pflege", Univ. Hamburg: Medikamentenabhängigkeit, Ruhr-Univ. Bochum: THC- und Amphetamin-Konsumenten, Komorbidität, Evang. FH Nürnberg: selbstbestimmter Substanzkonsum
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Für Medizinstudenten bieten wir ein Stipendienprogramm an. Stipendiaten, die sich verpflichten, nach Abschluss des Studiums eine 4-jährige Tätigkeit in unseren Einrichtungen aufzunehmen, werden vom 1. Hochschulestermester an finanziell und fachlich gefördert (z.B. mentorenbegleitete Praktika).

## 8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Dreijährige Ausbildung in der LWL-Akademie für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe mit dem dem staatl. anerkannten Abschluss „Gesundheits- und KrankenpflegerIn“; Ausbildungsbeginn jährlich am 1.04. und 1.10. möglich. Gemeinsam mit FH der Evang. Diakonie Bielefeld: dualer Ausbildungsgang (BSc Pflege)

### ***A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus***

291 Betten

### ***A-10 Gesamtfallzahlen***

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

3634

Teilstationäre Fallzahl:

148

Ambulante Fallzahl:

8724



## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	20,4 Vollkräfte	In der Facharztweiterbildung werden Weiterbildungsinhalte durch 3 weiterbildungsbevollmächtigte Ärzte und andere Chefärzte vermittelt. Viele Angebote unsere Fortbildungszentrums sind zertifiziert. Außerdem kooperieren wir eng mit zwei benachbarten neurologischen Weiterbildungseinrichtungen.
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	12,3 Vollkräfte	2014 wurde die Klinik von der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) als "Weiterbildungszentrum für Psychiatrie und Psychotherapie" gemäß den Richtlinien der Europäischen Facharztgesellschaft (UEMS) zertifiziert.
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

### A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	141,4 Vollkräfte	In der LWL-Akademie Lippstadt bilden wir selbst aus. Für examinierte Pflegepersonen bieten sich im hauseigenen Fort- und Weiterbildungszentrum vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,0 Vollkräfte	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0,0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5,4 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	6,2 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,0 Vollkräfte	

### A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,0	Wir beschäftigen keine Diätassistenten, jedoch einen Diätkoch.
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	11,2	Für die Ausbildung von Diplom-Psychologen zum Psycholog. Psychotherapeuten kooperieren wir mit mehreren Einrichtungen, u.a. der Ruhr-Univ. Bochum. Im Auswahlverfahren benannte Diplomanden erhalten die Möglichkeit, 1 Jahr praktische Erfahrungen bei uns zu sammeln und Ausbildungsbausteine zu erlangen.
SP36	Entspannungspädagoge und Entspannungspädagogin/Entspannungstherapeut und Entspannungstherapeutin/Entspannungstrainer und Entspannungstrainerin (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heileurhythmielehrer und Heileurhythmielehrerin/Feldenkraislehrer und Feldenkraislehrerin	0,0	Wir beschäftigen keine Entspannungspädagogen / -therapeuten; de in unserer Klinik beschäftigten Psychologischen Psychotherapeuten verfügen jedoch über eine entspannungstherapeutische Weiterbildung.
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	10,8	
SP31	Gymnastik- und Tanzpädagoge/ Gymnastik- und Tanzpädagogin	2,6	
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	2,0	
SP13	Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin	1,0	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	0,4	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	2,8	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	0,0	Wir beschäftigen keine Diabetesberater/innen, jedoch einen Diätkoch. Außerdem sind verschiedene Mitarbeiter/innen im Pflegedienst zu Ernährungsfragen fortgebildet.
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	0,5	
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	2,5	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	11,4	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	4,6	

#### A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygeniker und Krankenhaustygenikerinnen	1 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	14 Personen	2011/12 wurden für jede Station Hygienebeauftragte in der Pflege benannt und wurden bzw. werden umfassend klinikintern geschult. Seit 2013/14 finden gemeinsame Fortbildungen mit anderen LWL-Kliniken statt.

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Dr. Josef J. Leßmann (Ärztlicher Direktor)



### ***A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements***

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Dr. phil. Andreas Rödel	Qualitätsmanagement-Beauftragter	02902 82 5080	02902 82 1009	andreas.roedel@wkp-lwl.org	Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein	
Susanne Schulte-Nölle	Qualitätsmanagement-Beauftragte	02945 981 5080	02945 981 5089	tim-nicolas.korf@wkp-lwl.org	Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein	

### ***A-13 Besondere apparative Ausstattung***

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	

### ***A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement***

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Beschwerden können mündlich, per Telefon, Email oder schriftlich eingereicht werden.

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja	Unser Konzept zum Beschwerdemanagement ist darauf ausgerichtet, Beschwerden als Anstoß zur Verbesserung zu nutzen. Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, eine an ihn herangetragene Beschwerde anzunehmen und sich um Abhilfe zu kümmern. Darüber hinaus werden die eingegangenen Beschwerden jährlich ausgewertet.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja	Sofern der Beschwerdeführer seine Kontaktdaten angegeben hat, ist der Beschwerdenehmer gehalten, spätestens am Arbeitstag nach Erhalt der Beschwerde mit dem Beschwerdeführer Kontakt aufzunehmen und die Bearbeitung der Beschwerde zu beginnen. 2013 wurde dieses Zeitziel bei rund 60% der Beschwerden eingehalten.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	Ansprechpersonen für Beschwerden sind in jeder Station benannt, außerdem können sich Beschwerdeführer direkt an den Ombudsmann ("Patientenfürsprecher" - s.u.) wenden.
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	Als Ombudsmann fungiert der Pflegedirektor.
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		In den Stationen bzw. Eingangsbereichen der Bettenhäuser liegen Beschwerdeformulare aus, die auch anonym ausgefüllt und in Beschwerdebriefkästen eingeworfen werden können.
Patientenbefragungen	Ja	Unser Träger, der LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen, führt jährlich in allen LWL-Kliniken eine Patientenbefragung durch, die wir durch einen eigenen Fragebogen ergänzen. Zusätzlich finden spezielle Befragungen in einzelnen Abteilungen / Stationen statt.
Einweiserbefragungen	Ja	Wir führen in 3-jährigem Rhythmus eine Befragung unserer Haupteinweiser durch.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Magnus Eggers	Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein	02902 82 1010	02902 82 1009	magnus.eggers@wkp-lwl.org

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Magnus	Eggers	Franz-Hegemann- Straße 23 59581 Warstein	02902 82 1010	02902 82 1009	magnus.eggerts@ wkp-lwl.org

## Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-[1] Fachabteilung Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)

#### ***B-[1].1 Name [Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)]***

Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2900

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
2931	Allgemeine Psychiatrie/Schwerpunkt Psychosomatik/Psychotherapie
2950	Allgemeine Psychiatrie/Schwerpunkt Suchtbehandlung
2951	Allgemeine Psychiatrie/Schwerpunkt Gerontopsychiatrie
2960	Allgemeine Psychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)

Hausanschrift:

Franz-Hegemann-Straße 23

59581 Warstein

Telefon:

02902 / 82 - 1004

Fax:

02902 / 82 - 1009

E-Mail:

info@lwl-klinik-warstein.de

Internet:

<http://www.lwl-klinik-warstein.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Ewald, Rahn	Chefarzt	02902 82-1004 info@lwl-klinik-warstein.de		KH-Arzt
Dr. med., Martin, Gunga	Chefarzt	02902 82-1004 info@lwl-klinik-warstein.de		KH-Arzt
Helene, Unterfenger	Chefärztin	02902 82-1004 info@lwl-klinik-warstein.de		KH-Arzt

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Rüdiger, Holzbach	Chefarzt	02902 82-1004 info@lwl-klinik-warstein.de		KH-Arzt
Petra, Hunold	Chefärztin	02902 82-1004 info@lwl-klinik-warstein.de		KH-Arzt

### ***B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen***

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

### ***B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VP00	(„Sonstiges“)	Wir kooperieren mit somatischen Kliniken in der Region in folgenden Bereichen: Psychoonkologie, Palliativmedizin, Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Fachstationen für depressiv Erkrankte
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	Fachstationen für gerontopsychiatrische Patientinnen und Patienten
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	Fachstation für Menschen mit Lerneinschränkungen und psychischen Erkrankungen, insbes. Persönlichkeitsstörungen
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VP00	Diagnostik und Therapie von organischen und symptomatischen psychischen Störungen einschließlich Demenzen	Fachstation für an Demenzen Erkrankte
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Fachstation für Menschen mit Persönlichkeitsstörungen, insbes. Borderline-Persönlichkeitsstörung
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	Fachstationen für Suchterkrankte (Alkohol-, Drogenabhängigkeit), Fachstation für Menschen mit Sucht- und psychischer Erkrankung ("Doppeldiagnose"); enge Kooperation mit dem LWL-Therapiezentrum Warstein (Suchtrehabilitation)
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Fachstationen für Psychoseerkrankte
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	Psychiatrische Tagesklinik in Warstein
VP12	Spezialsprechstunde	Borderline Persönlichkeitsstörung, Psychotraumatologie, Psychoonkologie, Medikamentenabhängigkeit

***B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)]***

trifft nicht zu / entfällt

***B-[1].5 Fallzahlen [Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (kopiert von IPQ 2012)]***

Vollstationäre Fallzahl:

3945

Teilstationäre Fallzahl:

137

***B-[1].6 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	968	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F11	565	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opiode
F32	502	Depressive Episode
F60	379	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
F33	341	Rezidivierende depressive Störung
F20	260	Schizophrenie
F06	214	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F12	189	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F43	97	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F25	72	Schizoaffektive Störungen
F31	62	Bipolare affektive Störung
F41	51	Andere Angststörungen
F05	41	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F15	34	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F61	27	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen
F19	19	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F23	15	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F14	13	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain
F22	13	Anhaltende wahnhafte Störungen
F45	11	Somatoforme Störungen
F13	10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F21	8	Schizotype Störung
F42	8	Zwangsstörung
F34	7	Anhaltende affektive Störungen
F63	6	Abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
F01	4	Vaskuläre Demenz
G30	4	Alzheimer-Krankheit
F09	< 4	Nicht näher bezeichnete organische oder symptomatische psychische Störung
F40	< 4	Phobische Störungen
F50	< 4	Essstörungen

## ***B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS***

trifft nicht zu / entfällt

## ***B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Substitutionsbehandlung (VP00)</li> <li>•</li> </ul>	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)</li> <li>• Psychiatrische Tagesklinik (VP15)</li> <li>• Psychosomatische Komplexbehandlung (VP13)</li> <li>• Spezialsprechstunde (VP12)</li> <li>•</li> </ul>	Ambulante Behandlung über die LWL-Institutsambulanz Warstein (im Klinikgelände, Hausadresse: Franz-Hegemann-Straße 23, 59581 Warstein)



Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM02	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)</li> <li>• Psychiatrische Tagesklinik (VP15)</li> <li>• Psychosomatische Komplexbehandlung (VP13)</li> <li>• Spezialsprechstunde (VP12)</li> <li>•</li> </ul>	Ambulante Behandlung über die LWL-Institutsambulanz Warstein (im Klinikgelände, Hausadresse: Franz-Hegemann-Straße 23, 59581 Warstein)

### ***B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[1].11 Personelle Ausstattung***

#### **B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	--------------------	------------------------

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	20,4 Vollkräfte	193,38235	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	12,3 Vollkräfte	320,73170	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ42	Neurologie	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	
AQ52	Psychiatrie und Psychotherapie, SP Forensische Psychiatrie	
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

#### B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	141,4 Vollkräfte	27,89957	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5,4 Vollkräfte	730,55555	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	6,2 Vollkräfte	636,29032	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ10	Psychiatrische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

#### B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	2,5 Vollkräfte	1578,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	11,2 Vollkräfte	352,23214	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		

## **Teil C - Qualitätssicherung**

### ***C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V***

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### ***C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")***

trifft nicht zu / entfällt

***C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V***

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	18 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	17 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	15 Personen

\* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))